

alpenverein

LIEZEN

Info 2/2007

Foto: ???????



SPATENSTICH
Kletterzentrum

KINDER-ERLBNISCAMP
auf der Liezenerhütte



Liebe Bergfreunde!

Der bevorstehende Jahreswechsel ist für mich erneut Anlass, etwas Rückschau zu halten und auch nach vorne zu blicken.

Ein mir und wohl uns allen besonders am Herzen liegendes Projekt konnte mit dem Spatenstich nun endgültig gestartet werden - das Kletterzentrum Liezen. Darüber gibt es einen Bericht im Heftinneren. Das Tourenprogramm für den Winter liegt ebenfalls vor und beinhaltet einige Neuerungen. Nicht zuletzt haben wir einen neuen Präsidenten unseres Alpenverein - Hauptverbandes. Ich hoffe, diese Ausgabe findet wieder Euer Interesse.

NEUE GRUPPENEINTEILUNG

Für unser Winter-Programm mit den bewährten Kursen und beliebten Schitouren haben wir eine Einteilung in „normale“ und „besonders leistungsstarke“ Tourengänger getroffen. Damit soll ein den jeweiligen Anforderungen gerecht werdendes Angebot ermöglicht werden, ohne dadurch unsere Gemeinschaft „auseinanderdividieren“ zu wollen. Unsere Tourenführer sind alle gut ausgebildet und bilden sich auch regelmäßig weiter. Für ihre Arbeit danke ich allen auch an dieser Stelle recht herzlich!

SCHIKURS IN DONNERSBACHWALD

Im vergangen Winter haben wir in Zusammenarbeit mit der Schischule „Magic Snow“ in Donnersbachwald dreitägige Kurse für Kinder und Jugendliche in den Altersstufen zwischen 3 und 5 sowie 6 und 15 Jahren durchgeführt. Auf Grund des Erfolges wird der Kurs erneut angeboten - bei gleicher Leistung zu einem wesentlich günstigeren und daher besonders familienfreundlichen Preis.



SOMMER-ERINNERUNGEN

Viele unser Mitglieder verbrachten schöne Sommertage in den Ferienanlagen des Unternehmens Gebetsroither auf den Inseln Cres und Lošinj. Das Meer, die Sonne und die grüne Naturlandschaft hinterließen unvergessliche Eindrücke. Außerdem brachten die geführten Wanderungen und die Besteigung des 589 Meter hohen Televrin, dies ist der höchste Berg auf der Insel Lošinj, willkommene Abwechslung. Ausflüge mit dem Schiff und ein Programm mit Musik, Feuerwerk und lukullischen Spezialitäten im Hafen von Mali Lošinj waren zusätzliche Erlebnisse.

GIPFELKREUZ GEWEIHT

Das Gipfelkreuz auf dem Kleinmölbjng wurde heuer feierlich eingeweiht. Einen Rückblick dazu gibt es im Heftinneren zu lesen. Ebenso einen Bericht über das Kinder-Erlebnis-Camp auf der Liezener Hütte, das auch im Jahr 2008 wieder stattfinden wird. Mein Dank gilt den ehrenamtlich tätigen Betreuern.

AUCH HEUER WIEDER KINDER-ERLEBNIS-CAMP

Das sommerliche Erlebniscamp für Mädchen und Buben zwischen 6 und 11 Jahren auf der Liezener Hütte verzeichnete star-



ke Zustimmung bei den Kindern und den Eltern. Gipfelwanderungen, Lagerfeuer, Klettern, Spiele, Musizieren, Sterne beobachten und vieles mehr bereitete allen viel Spaß und ließ vor allem im Mondschein auch die Romantik nicht zu kurz kommen. Annette und Günter Weichbold als Leiter und Gabriele Baumgartner, Josef Gruber und Mag. Almut Faist-Praxmaier als souveräne Betreuer hatten alles bestens „im Griff“ und sorgten für das Wohl der jungen Leute. Dafür sei ihnen auch an dieser Stelle im Namen des Alpenvereins und der Eltern herzlich gedankt.

Abschließend wünsche ich eine anregende Lektüre dieser Ausgabe sowie allen unseren Mitgliedern, Funktionären, Gönnern und Lesern angenehme Feiertage und einen guten Rutsch ins Jahr 2008!

Euer Wolfgang Überbacher



AV-Tour Gardasee 28. Juni - 1. Juli 2007

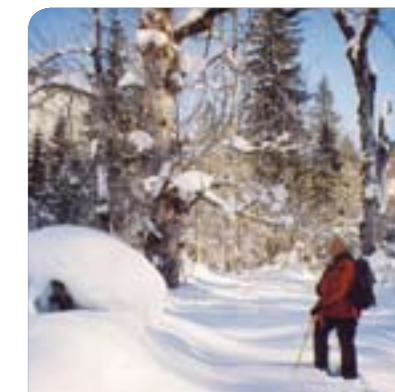
Gardasee, für Biker immer eine Reise wert ...

Ursprünglich wollten wir ja ein paar Tage die Gegend um Livigno unsicher machen, aber das Wetter zwang uns eine Alternative zu suchen. Denn der Gedanke, dass wir unsere Touren auf 1800 Meter Seehöhe bei 0 Grad Lufttemperatur starten werden, konnte uns nicht begeistern. Ein kurzer Wettercheck im Internet und schon stand fest: der Gardasee ist die richtige Wahl.

Wir, das sind: Wolfgang, Burkhard, Günther, Gerald und Gernot

Gleich am Tag der Ankunft im Dörfchen Vesio starteten wir unsere erste Tour auf den ‚Passo d’Ere‘. Die weiteren Fahrten führten uns bei angenehmen Tourenwetter zum ‚Lago di Valvestino‘, zum ‚Rifugio Nino Pernici‘ und auf den ‚Passo Nota‘. 4 Tage Bikevergnügen sind schnell vorbei - zu schnell.

Im nächsten Jahr werden wir nochmals unser Glück in Livigno versuchen und wenn uns das Wetter wieder einen Streich spielt ..., am Gardasee passt’s immer.



Natur- und sportkundliche Schneeschuhwanderung

Sonntag, 17. Februar 2008:

Schneeschuhwanderung im Gebiet der Michelirlingalm, Donnersbachwald (Auffahrt bei Perwein Richtung Osten) • Einkehr mit Bewirtung in der „Resi-Hütte“

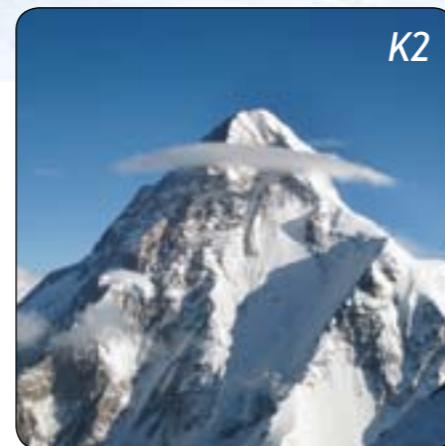
Treffpunkt:
Sonntag, 17. Februar 2008, 8.30 Uhr, Rathausplatz

Führung:
Dl. Karl Glawischnig

Anmeldung:
bis Donnerstag, 14. Februar 2008, AV-Geschäftsstelle

Hinweis:
Am 19. Dezember 2007 findet eine Einführung in die Technik des Schneeschuhwanderns mit unserem Tourenführer Martin Vasold statt! Ab 13 Uhr: Liezen - Hinteregg! Anmeldung: beim AV oder bei Sport Vasold!





Gerfried Göschl - Everestbezwinger im Interview

Lieber Gerfried, herzliche Gratulation zu deinem weiteren Achttausender-Erfolg gemeinsam mit Günther Unterberger aus Selzthal am Broad Peak.

Es ist ja mittlerweile dein 5. Achttausender nach dem Cho Oyu 1992, dem Gasherbrum II 2003 und 2005 der Shisha Pangma und dem Mount Everest.

Wie bist du überhaupt dazu gekommen, auf 8000er Expeditionen zu gehen? Meinem Vater, einem gebürtigen Liezener, sind in den 60er Jahren einige Erstbesteigungen auf 7000er in Pakistan gelungen. So war mir das Bergsteigen quasi in die Wiege gelegt. Trotzdem bin ich aber ein Spätstarter, die Berge wurden erst ab meinem 24. Lebensjahr zu meiner Leidenschaft.

ner Leidenschaft. Meine ersten hohen Berge bestieg ich dann auch mit meinem Vater und meinem Bruder Wolf, eine hervorragende Seilschaft.

Welcher war für dich der schwerste und welcher der schönste 8000er? Jeder meiner 8000er hat eine eigene Geschichte, eine Reihung zu machen ist also sehr schwer. Von der Intensität der Gefühle war aber der einsame Moment am Gipfel des Mount Everest wohl das schönste Erlebnis. Nie zuvor habe ich eine derartige Genugtuung und Zufriedenheit verspürt.

Deine nächsten Expeditionspläne?

So bald als möglich werde ich mich am Nanga Parbat und auch wieder am K2 versuchen. Diese sind nicht nur wunderschön, sie sind auch für mich als Lehrer von der Saison her am ehesten möglich. Langfristig möchte ich mich auf einer Neuroute an einem Achttausender „einschreiben“. Ich habe bereits einige Projekte im Kopf.

Eine wahrscheinlich schon sehr oft gestellte Frage: Fällt es dir als junger Va-

ter jetzt schwerer, deine Ziele, die ja mit hohem Risiko verbunden sind, weiter zu verfolgen?

Ich bin ein sehr glücklicher und stolzer Familienvater. Leider strapaziert mein Hobby unser Leben sehr. Wir müssen viele Kompromisse schließen, damit keiner unserer Familie zu kurz kommt. Als Vater gibt es eigentlich keinen richtigen Moment mehr aufzubrechen. Ich arbeite aber hart daran, alles unter einen Hut zu bringen. Ich habe schließlich nur dieses eine Leben um mich zu verwirklichen.

Was hältst du von der Philosophie unseres Sky-Runners Christian Stangl („der Everest als Tagestour“)?

Christian ist ein sympathischer Mensch und ich hab große Achtung vor seinen außergewöhnlichen Leistungen. Als Insider halte ich aber nichts von konstruierten „Rekorden“ die in Wirklichkeit internationalen Vergleichen nicht Stand halten.

Danke für das Interview und alles Gute für die Zukunft und deine weiteren Pläne.



Schiausflug ins Schigebiet Hochkönig am Samstag, 23. Februar 2008

PISTENSCHITAG - Mühlbach - Dienten - Hintermoos - Maria Alm



Abfahrt:
7.00 Uhr Bahnhof

Ankunft:
ca. 18.00 Uhr Bahnhof

Unsere Leistungen:

- Busfahrt (auf Vereinskosten)
- Tageskarte (Normalpreis: € 37,50)
- Betreuung durch unsere staatl. gepr. Lehrwarte

Kosten:

- AV-Mitglieder € 27,-
- Amade-Saisonkarteninhaber € 0,-
- Jugend 1989 - 1991 € 22,-
- Kinder ab 1992 € 13,-

Erwachsene Nichtmitglieder zahlen um € 12,- mehr.

Anmeldung und Bezahlung ab sofort jeden Donnerstag von 18.00 - 19.00 Uhr im AV-Heim, bei Sport Vasold oder bei Manfred Lidl.

Leitung: Manfred Lidl
Anmeldeschluß: Donnerstag, 17. Jän. 2008



DER ALPENVEREIN WÄCHST:

Wir begrüßen als neue Mitglieder:

Alexander Lichtenegger
Thomas Baminger
Jens Plumsky
Simone Feuerle
Reinhard Ressler
Sabrina Müller
Michael Leitner
Lukas Müller
Eva Strohmayer
Aloisia Wippel
Veronika Lutzmann
Alexander Lutzmann
Alexander Dichtl
Bernd Hummerlechner
Barbara Heigl
Mario Haslinger
Esther Haslinger
Gerlinde Gruber
Erika Stieg
Karl Stieg
David Luidold
Elke Schmid
Hermann Gruber
Sieglinde Gruber
Marvin Gruber
Markus Fölsner
Christoph Wippel
David Wippel
Josef Stangl
Michael Gruber
Raphael Öller
Sophie Fillafer
Anna Lämmerer
DI Renate Mayer
Flora Magdalena Mayer
Julian Matthias Mayer
Marissa Lammer



Rückblick auf den Ausflug des Sommers 2007: Inseln Cres und Lošinj



INTERNATIONALE VERMIETUNG

von Wohnwagen & Mobilheimen
in Kroatien, Italien, Spanien, Österreich & Ungarn

Kroatien 🇪🇺

Italien 🇪🇺

Spanien 🇪🇺

Österreich 🇪🇺

Ungarn 🇪🇺

Ob in der Gebirgs- oder Seenwelt Österreichs, ob im sonnigen Süden, an den Stränden Kroatiens, Italiens oder Spaniens oder am Plattensee in Ungarn - bei der Auswahl achten wir nicht nur auf die Infrastruktur, sondern auch auf die Rahmenbedingungen - wie Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung, Bademöglichkeiten, Kinderfreundlichkeit, Einkaufsgelegenheiten uvm. Sie werden den Namen Gebetsroither nur auf geprüften Campinganlagen finden, gleich ob Sie mobile Luxusferien oder einen einfachen Campingurlaub genießen wollen - Ihr Wohlergehen ist uns immer wichtig!

Fordern Sie den aktuellen Gesamtkatalog an:
www.gebetsroither.com

...und die Urlaubssonne jede Zeit!

gebetsroither
Internationale Wohnwagen und Mobilheim-Vermietung

Gebetsroither GmbH, A-8940 Weißenbach/Liezen
Tel.: 0 3612 / 26 300, Fax: 0 3612 / 26 300-4,
E-Mail: office@gebetsroither.com



Auf dem Kleinmölbling steht nun das Gipfelkreuz

Viele unserer Mitglieder und sonstige Freunde der Bergwelt, darunter auch Stadtoberhaupt Mag. Rudolf Hakel und Bürgermeister aus den Nachbargemeinden sowie Ing. Dietmar Schmid von der ALWA als Vertreter der Grundeigentümer und Obmann Karl Lux von der Almgensenschaft Niederhütten, waren bei vorerst schönem Wetter am 28. Juli auf den Kleinmölbling oberhalb der Liezener Hütte aufgestiegen und nahmen an der Einweihung des Gipfelkreuzes durch die Pfarrherren Josef Schmidt und Johannes Hanek teil. Ein plötzlich einsetzender Wettersturz verkürzte die Feier und es wurde die „Flucht“ in unsere Liezener Hütte angetreten.

Dort wurde bei Würstl, Bier und flott gespielter Musik von Sigi Weißenbacher, Gust Singer, Michael Fröhlich und Franz Stefanschütz weiter gefeiert.

Schließlich veranlasste Petrus eine Wetterbesserung, sodass alle Besucher wieder ins Freie übersiedeln konnten. Der Dank des Alpenvereins galt Ludwig Gassner, welcher das Gipfelkreuz aus Nirosta-Stahl anfertigte, Fritz Repnik der für die Gipfelbuch-Kassette sorgte und Joe Grygiel für das Gravieren der Tafel ebenso, wie den vielen freiwilligen Helfern um Manfred Lidl, fürs Aufstellen des Kreuzes. Dieses steht nun genau im vermessenen Schnittpunkt des Dreiecks Wörschach und Weißenbach. Die Position hat Ing. Bertl Gruber nach vorhandenen Karten berechnet und bestimmt. Wir alle freuen uns über dieses Kreuz auf dem Hausberg der Liezener Hütte, der alle Freunde der Natur zu einem Besuch einlädt.

Raiffeisenbank Liezen

Ein Freund als neuer Präsident

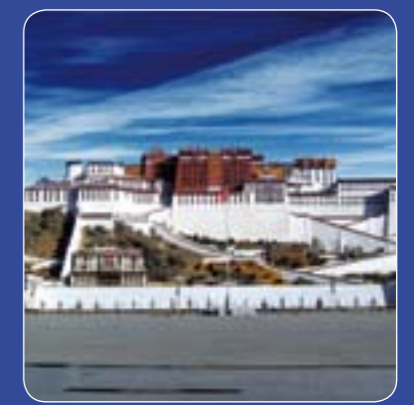
Auf der Hauptversammlung des Österreichischen Alpenvereins wurde am 20. Oktober in Bad Hofgastein der aus Knittelfeld gebürtige Biochemiker Dr. Christian Wadsack zum Präsidenten gewählt. Er löste Dr. Peter Grauss in dieser Funktion ab. Mit Dr. Wadsack bin ich seit vielen Jahren befreundet und weiß daher, dass er unsere Sektion gut kennt und sehr schätzt. Deshalb freut mich das einstimmige Wahlergebnis ganz besonders.



AV Gebietsreferent Manfred Lidl, Präsident Dr. Christian Wadsack, Obmann Wolfgang Überbacher und ÖAV Generalsekretär Robert Renzler

ACHTUNG!

Die geplante Trekking-Tour nach Lhasa und Umgebung findet wegen der Bau- und Einrichtungsphase des Kletterzentrums Liezen erst 2009 statt!





Kletterübungen und Gemeinschaftsspiele beinhaltete.

Besonderes Highlight war eine, von den Betreuern aufgebaute „Gorillarutsche“ und die Gestaltung eines Zauberbiotops, bei dem die Kinder (und Betreuer) ihre Kreativität unter Beweis stellten und aus den verschiedensten Natur-Materialien verwunschene Kreaturen, Tiere und Behausungen schafften.

Auch für das leibliche Wohl wurde bestens gesorgt und bei frisch zubereiteten

Speisen wie Kartoffelsuppe, Palatschinken, Spaghetti und Topfnockerl konnte man gemütlich die Ereignisse des Tages Revue passieren lassen!

Legte sich dann die malerische Abendstimmung über die Berge, machten sich die Kinder „bettfertig“ und putzten sich wie die Orgelpfeifen am Hüttenzaun die Zähne, spannend waren dann natürlich die Aktionen im Lager, wo auch ordentlich „gegaustert“ wurde. Trotzdem waren die Kinder sehr diszipliniert, sodass

sich andere Hüttengäste nicht gestört fühlten. Nach 3 ereignisreichen Tagen verließen wir bei leichtem Nieselregen unser Camp und stiegen über das Hochtor ab, wo die Kinder dann freudestrahlend abgeholt wurden.

Ereignisreiche Tage, die sicher viele Eindrücke hinterließen, Eindrücke die erzählt werden wollen und vielleicht nie mehr vergessen werden!

Anette Weichbold

Es war schon ein gewagtes Unterfangen...

... ein Abenteuercamp zu veranstalten, bei dem die Hauptakteure zwischen 5 und 11 Jahre alt waren.



Doch wir Betreuer wurden eines Besseren belehrt! Bei morgendlichem Schönwetter traf sich die Gruppe im Schönmoos, wo wir mit einem Taxi bis zum „Klamml“ chauffiert wurden. Die Route führte uns über den Grazersteig zur Hochmölbinghütte. Wir Erwachsene mussten uns schon ein bisschen anstrengen, um mit dem Tempo der kleinen „Bergfexen“ mitzuhalten.



Nach einer kurzen Rast ging es mit Elan weiter zu unserem Ziel, die Liezener Hütte! Dort verbrachten wir vier wunderschöne, lustige und aufregende Tage, sogar der Wettergott meinte es besonders gut mit uns!

So gab es volles Programm, welches u. a. eine Wanderung auf den Klein-Mölbing, Lagerfeuer mit Grillabend, verschiedene





GR Renate Kapferer, Vzbgm. Dr. Rudolf Mayer, Architekt DI Gerhard Krainer, LR Ing. Manfred Wegscheider, Bgm. Mag. Rudolf Hakel, Vzbgm. Cilli Sulzbacher, Wolfgang Überbacher, Manfred Lidl

Landesrat kam zum Spatenstich für das Kletterzentrum - Liezen

Nach langen und gewissenhaften Vorbereitungen für den Bau eines Kletterzentrums und Vereinshauses erfolgte nun der heiß ersehnte Spatenstich.

Ursprünglich sollte das Projekt im Stadtzentrum verwirklicht werden, nun aber entsteht es neben

dem Sportzentrum in der Friedau. Bei extrem kalter Witterung traten Landesrat Ing. Manfred Wegscheider, Hofrat

Dr. Friedrich Stehlik, Mag. Wolfgang Abraham aus dem Büro des Landesrates, Bürgermeister Mag. Rudolf Hakel, die

Vizebürgermeister Cilli Sulzbacher und Dr. Rudolf Mayer, Architekt DI Gerhard Krainer, Obmann Wolfgang Überbacher und AV-Gebietsreferent Manfred Lidl kräftig auf die Schaufeln. Der Landespolitiker bezeichnete das Projekt als Vorzeigemodell für die gesamte Steiermark und sicherte unserem Obmann finanzielle Unterstützung zu. Die Stadtgemeinde beteiligt sich ebenfalls an den Baukosten von rund einer Millionen Euro. „Das Kletterzentrum entsteht im Einklang mit der Umgebung und zeichnet sich durch einen einla-

denden, von Helligkeit und Modernität bestimmten Baustil aus“, betonte der Architekt. „Dieses Haus wird für alle Freunde der Berge und sportlich Aktiven, besonders auch für die Jugend geöffnet sein“, betonte „Bauherr“ Überbacher. Die Eröffnung soll plangemäß im Herbst 2008 gefeiert werden. Die frierenden Spatenstich-Teilnehmer wurden von unseren Mitgliedern anschließend mit heißem Leberkäs und Getränken versorgt, für den festlichen Rahmen sorgte ein Bläserquintett der städtischen Musikkapelle.





Liebe Sektionsmitglieder! Liebe Bergfreunde!

Unser Alpinteam hat wieder ein attraktives Tourenprogramm für Sie vorbereitet.

Es ist für die Pinnwand auf starkem Karton gedruckt dieser Ausgabe beigelegt. Besonders hinweisen möchte ich auf unser neues „Sicher am Berg“-Seminar am 21. und 22. Dezember. Diese Fortbildungsveranstaltung wird jedem Tourengänger ans Herz gelegt. Unser Tourenführer Günter Weichbold führt am 21. Dezember einen Schitourenkurs (Aufstiegs- und Abfahrtstechnik) für Anfänger durch. Eine erlebnisreiche und unfallfreie Tourensaison wünscht Ihnen der Alpinreferent Bertl Gruber

**Raiffeisenbank
Liezen**



NEU im AV-Liezen: SICHER AM BERG



In Zusammenarbeit mit dem Innsbrucker Lehr- und Ausbildungsteam wurde ein neues Fortbildungsprogramm zum Thema Risikomanagement bei Schitouren geschaffen:

STOP OR GO - Risikomanagement auf Skitour 21. und 22. Dezember 2007

Programm

Freitag, 21. Dez. 2007

13.00 Uhr:
Treffpunkt beim AV-Heim (Kino) -
Tiefschnee- und Schitourenkurs mit
Günter Weichbold
(bitte um Voranmeldung am Do., 20. Dez.
um 19.00 Uhr im AV-Heim)

18.30 Uhr:
Stop or Go - Abendeinheit
(Dauer ca. 2 Stunden)

Samstag, 22. Dez. 2007

13.00 Uhr:
Stop or Go - Praktischer Teil im Ge-
lände (Tourenplanung am Vorabend).
Es werden im Rahmen einer Schitour
sämtliche Sicherheitsstrategien von
Stop or Go im Aufstieg und in der
Abfahrt im Gelände geübt. Alle Ski-
tourengänger sind dazu herzlich ein-
geladen. Teilnahme für Sektionsmit-
glieder kostenlos.



Bianco-Grat - der Traum vieler Bergsteiger!

Als hochalpines Highlight wurde vom 3. - 5. August 2007 unter der Leitung von Kurt Berghofer der Bianco-Grat, der Piz Bernina (4.049 m) und die Piz Palü-Überschreitung mit insgesamt 13 Teilnehmern durchgeführt.

Nach einer wetterbedingten Verschiebung von einem Tag wurde der Traum vieler Bergsteiger, die „Himmelsleiter“ auf den Piz Bianco und den Piz Bernina zu erklettern bei traum-

haften Bedingungen wahr. Nach dem Aufbruch von der Tschierva-Hütte um 4.00 Uhr morgens erreichten wir nach insgesamt 13 Stunden die Marco e Rosa Hütte (3.600 m). Nach einer Nächtigung

überschritten wir am zweiten Tag den Piz Palü über die Bellavista-Terrasse und beendeten die eindrucksvolle Tour auf der Diavolezza-Station.

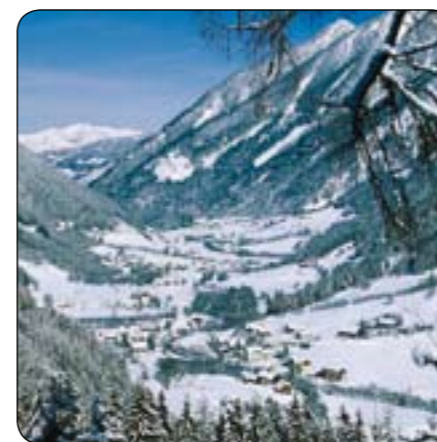


Schikurse für Kinder und Jugendliche in Donnersbachwald

Mit der Schischule Magic Snow veranstalten wir in Donnersbachwald erneut nachweihnachtliche Schikurse für Kinder zwischen 3 und 5 und Jugendliche zwischen 8 und 15 Jahren.

Diese Kurse dauern wieder drei Tage, nämlich von Donnerstag, 27. bis einschließlich Samstag, 29. Dezember 2007. Für den Transfer von Liezen nach Donnersbachwald und retour bilden wir Fahrgemeinschaften. Auf die jungen Teilnehmer warten drei Erlebnistage in

dem be- und anerkannten Schnee- und Sport-Dorado inklusive Kinder-Schischaukel, gutem Mittagessen und ganztägiger Betreuung in einer „elternfreien Zone“. Anmeldungen sind sofort jeden Donnerstag, von 18.00 bis 19.00 Uhr in unserer Geschäftsstelle erbeten.




Donnersbachwald
Das Energiedorf der Dachstein-Tauern-Region

Treffpunkt um 8.45 Uhr vor dem Postamt Liezen
oder 9.45 Uhr in Donnersbachwald bei der Brücke zum Kinderschikurs

Leistungspakete

**Kinder
von 3 bis 5 Jahre:**

10.00 - 12.30 Uhr: Schikurs, Mittagessen im Stegerhof, Nachmittagsbetreuung ohne Schifahren,

**Kinder
von 6 bis 15 Jahre:**

Gleich wie 3-5 Jahre aber zusätzlich: Nachmittag Schikurs von 13.00 - 15.00 Uhr und Tageskarte für sämtliche Lifte

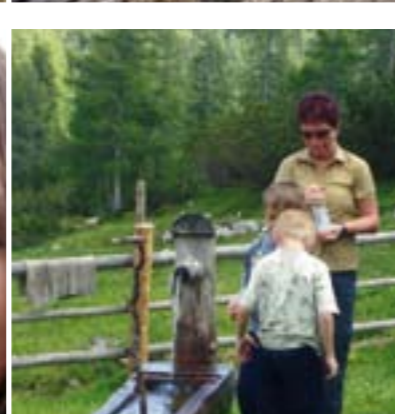
3 Tages-Angebot für AV-Mitglieder zu einmaligen Preisen:

statt € 99,-
um nur € **49,-**

statt € 178,-
um nur € **89,-**



Klettern in Windischgarsten
19 Teilnehmer



Liezenerhütte
im Juli



Besuch des Abenteuerparks in Gröbming
im September, 14 Teilnehmer
(Tagesausflug)



Humlechner Hütte in Johnsbach



Johnsbach

Seniorenbergjahr 2007

Beginnen haben wir das Jahr mit dem Heringschmaus beim Seewirt in Weißenbach. Die erste Wanderung führte uns von Pürgschachen über den Moorweg. Weiters folgten die Wanderungen um den Altausseer-See - Zirnitzsattel ab Hall - Mörsbachhütte und Hintermörsbachalm - im August mit Roman Großmann auf den Buchberg ab Lainbach - Wörschachklamm Rundweg - Johnsbach Almwanderung über die Neuburgalm - ab Öblarn ins Englitztal und als Abschluss bei Kaiserwetter auf die Liezenerhütte haben wir mit Dankbarkeit das unfallfreie Bergjahr ausklingen lassen.

Meinen Helfern möchte ich auf diesem Weg wieder ganz herzlich für ihre Mitarbeit danken.

Gerti Leitner

Wir gedenken in tiefer Trauer unseren lieben Verstorbenen **Frau Julie Karl, Frau Anna Zach und Frau Liesl Wiesler**. Sie waren jahrzehntelang Mitglieder unserer Gruppe und haben sich bis ins hohe Alter am Vereinsleben beteiligt. Frau Liesl Wiesler war heuer noch bei einigen Wanderungen dabei. Wir werden ihnen stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

VORANKÜNDIGUNG



Abenteuercamp auf der Liezenerhütte

von Do., 17. - So., 20. Juli 08
wird für Kinder zw. 6 und 11 Jahren ein Abenteuercamp durchgeführt. Genaue Ausschreibung erfolgt im nächsten AV-Info-Heft. Termin vormerken!

- Fachmännische Beratung
- Faire Preise
- Umfassendes Service
- Günstige Teilzahlung

- Fachgerechte Montage
- Winter-Komplettträder
- Riesenauswahl
- Reifendepot



Reifen Huemer GmbH | Hauptstraße 42 | 8940 Liezen
Tel.: 03612 / 22 347 | Fax: 03612 / 24 047 | www.huemer-reifen.at

Ihr **FULDA** GERMAN HIGH TECHNOLOGY -Reifenpartner



Sicherheit bei Schitouren - Tipps zur Planung!

Die richtige Planung einer Schitour trägt ganz wesentlich zur Verringerung des Unfallrisikos bei.

Wichtig ist es vor allem, die Auswahl des Tourenziels in Einklang mit den Witterungs- und Schneeverhältnissen zu bringen. Das Internet gibt uns hier eine Fülle von aktuellen Informationen:

www.lawine.at - ist für Österreich die Top-Webadresse. Der Einstieg über die bundesweite Startseite ermöglicht den gezielten Zugriff auf die Lawinengebiete der Bundesländer. Dabei ist zu beachten, dass die reale Gefahrenstufe regional durchaus um einen Grad zum Lagebericht abweichen kann. Es schadet daher gerade in unseren nördlichen

Kalkalpen nicht, auch auf die oberösterreichische Website zu schauen.

Darüber hinaus sind die Online-Daten der Messstationen hochinteressant. Dort können Sie z.B. die Schneehöhen auf der Tauplitz, dem Multereck oder der Planeralm unverfälscht ablesen. Weiters sehen Sie aus den Grafiken, die Neuschneemengen, den Temperaturverlauf, die Windstärken und Windrichtungen der letzten drei Tage.

Mit diesem Fachwissen können viele Fragen bereits am Vorabend der Schitour geklärt werden. Übrigens: eine gut geplante

Tour macht auch in aller Regel mehr Spaß. In diesem Sinne wünsche ich im Namen der Bergrettung allen Lesern viele schöne Schitouren und ein unfallfreies Jahr 2008!

Michl Schmölzer



MEHR UNTER WWW.TREUSCH.CO.AT

ALLES AUS EINER HAND:
KÜCHEN | BÄDER | MÖBEL
HAUSTÜREN | INNENTÜREN
FENSTER UND SANIERUNGEN



treusch & co
LIEZENER TISCHLERWERKSTÄTTEN MÖBEL FENSTER TÜREN
8940 Liezen · Selzthaler Straße 24 · Tel. 03612/23108

Mitgliedsbeiträge 2008

Preise und Leistungen

A-Mitglieder sind Erwachsene vom 26. Lebensjahr bis zum 60. Lebensjahr.

B-Mitglieder sind Senioren (ab 61), Ehegatten, Witwen, Bergrettungsmitglieder, Junioren zwischen 18 und 25 Jahren.

Familienermäßigung: Für Kinder ohne Einkommen bis zum 25. Lebensjahr und Studenten bis zum 27. Lebensjahr, deren beide Elternteile Alpenvereins-Mitglieder sind, ist die Mitgliedschaft mit vollem Versicherungsschutz kostenlos. Dies gilt auch für die Kinder von AlleinerzieherInnen. Voraussetzung ist, dass alle Familienmitglieder der selben Sektion angehören.

Wie erreicht man die Familienermäßigung? Für Junioren (über 18 bis 25/27 Jahre) benötigen wir eine Mitteilung (Schulbestätigung oder Inskriptionsbestätigung); um auch diese als bezahlt zu führen. **Versicherung:** Weltweite Freizeit-Unfallversicherung mit Rückholung, die Daten sind am Erlagschein abgedruckt.

Einzahlung: Die Einzahlung der Mitgliedsbeiträge erfolgt auf ein Clearing-Konto des Gesamtvereines, von diesem wird der ungekürzte Mitgliedsbeitrag an die Sektion überwiesen. Bitte beachten Sie die Angaben auf dem Zahlschein für Überweisungen und Telebanking. Selbstverständlich sind auch Bezahlungen in der Geschäftsstelle möglich. Die Geschäftsstelle ist jeden Donnerstag von 18 bis 19 Uhr besetzt. Bei Unklarheiten kommen Sie in die Geschäftsstelle, kontaktieren Sie uns per Telefon oder mailen Sie uns. Unsere deutschen Mitglieder erhalten einen deutschen Zahlschein und zahlen auf ein Konto in Deutschland ein. Heuer werden wieder alle Zahlscheine einer Familie (Eltern, beitragsfreie Kinder und Junioren) zusammen in einem Kuvert zugestellt: Wird der Mitgliedsbeitrag bis Ende Jänner 2008 bezahlt, so gibt es keine Unterbrechung des Versicherungsschutzes. Bei späterer Zahlung wird die Versicherung erst nach dem Zahlungseingang wieder aktiv.

A-Mitglieder	€ 48,50
B-Mitglieder	€ 36,50
Jugend, Kinder	€ 19,50
Freimitglieder	€ 5,00
(Mitglieder mit 50 AV-Jahren und 70 Jahre alt)	

Impressum

Herausgeber:
Österr. Alpenverein, Sektion Liezen
Für den Inhalt verantwortlich:
Obmann Wolfgang Überbacher, Ing. Bertl Gruber, Liezen
Redaktion/Anzeigen/Auskünfte:
Ing. Bertl Gruber, Ing. Kurt Strohmeier, Liezen
Gestaltung & Satz: HAND+FUSS; Werbe- und Konzeptagentur GmbH, Ausseer Str. 2-4, 8940 Liezen
Produktion: DRUGRA, Liezen
Verlagspostamt: 8940 Liezen
Danke an unsere Mitglieder für die Artikel und Fotos.

Bergsport Vasold - Treuegutscheine

für Alpenvereinsmitglieder
gültig bis 15. Jänner 2008, solange der Vorrat reicht.

<p>Tourencarver Blizzard Freecross Modell 06/07 Testnote: sehr gut</p> <p>statt 349,- jetzt mit Gutschein nur € 179,90</p>	<p>Verschüttetensuchgerät Ortovox X1 Vorführgeräte, neuwertig, 2 Jahre Garantie</p> <p>statt 305,- jetzt mit Gutschein nur € 99,-</p>	<p>Lawinensonde STUBAI Alu Rapid Länge 265 cm, inkl. Tasche</p> <p>statt 49,90 jetzt mit Gutschein nur € 29,90</p>	<p>Bergsport Vasold Kalender 2008 diesmal mit Fotos vom Liezener Fotografen und Bergsteiger Gottfried Stummer</p> <p>GRATIS bei Ihrem Einkauf!</p>
--	---	--	--

Wir wünschen allen
Mitgliedern, Freunden & Gönnern ein
gesegnetes Weihnachtsfest
und ein erfolgreiches
Bergjahr 2008!



Reisen nach Maß!



REISEBÜRO
Schlömicher Ges.m.b.H.

Hauptplatz 3, 8940 Liezen • Tel. +43 (0) 3612 / 22 330
www.reisebuero-schloemicher.at